

Geschäftsbericht 2014/15



ZWEISIMMEN TOURISMUS

Thunstrasse 8, Postfach 450, 3770 Zweisimmen

GSTAAD

ZWEISIMMEN

Inhaltsverzeichnis

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2016	2
GEDANKEN DES PRÄSIDENTEN	3
WORTE DER BÜROLEITERIN	5
GESCHÄFTSBERICHT	6
PERSONAL	6
OPERATIVE FÜHRUNG DES TOURISMUSBÜROS ZWEISIMMEN	6
INFORMATIONSMANAGEMENT	7
ORTSMARKETING	8
DESTINATIONSMARKETING	9
VERANSTALTUNGEN UND GÄSTEAKTIVITÄTEN	10
ZAHLEN UND STATISTIKEN	12
VERMIETUNG VON FERIENWOHNUNGEN	12
HOTEL-RESERVATIONEN	12
LOGIERNÄCHTEENTWICKLUNG	13
FINANZEN	14
JAHRESRECHNUNG UND BUDGET	15
BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION	16
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	17
PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2015	18
STAMMGÄSTE EHRUNGEN	25
DIE ORGANE DES VEREINS	26
GSTAAD	27
SAANEN	27



EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2016

Datum: Freitag, 1. April 2016, 20:00 Uhr

Ort: Hostel Sternen Zweisimmen

Teil 1: Statutarische Generalversammlung

1. **Begrüssung durch den Präsidenten**
 - 1.1 Wahl der Stimmenzähler
2. **Protokoll der Generalversammlung vom 20. März 2015**
3. **Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2014/15**
 - 3.1 Jahresbericht der Büroleitung
 - 3.2 Jahresrechnung 2014/15
 - 3.3 Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
4. **Genehmigung und Entlastung des Vorstandes und der GPK**
 - 4.1 Genehmigung Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht GPK
 - 4.2 Entlastung des Vorstandes und der GPK
5. **Budget 2015/16**
6. **Tätigkeitsprogramm 2016**
7. **Antrag Statutenänderung Artikel 28, Punkt 3**

Neu: Eine Fusion kann nur mit einer anderen wegen Gemeinnützigkeit oder öffentlichen Zwecks von der Steuerpflicht befreite juristische Person mit Sitz in der Schweiz erfolgen. Im Falle einer Auflösung werden Gewinn und Kapital der Einwohnergemeinde Zweisimmen oder einer anderen wegen Gemeinnützigkeit oder öffentlichen Zwecks steuerbefreiten juristischen Person mit Sitz in der Schweiz zugewendet.
8. **Wahlen**
9. **Allfällige Anträge der Mitglieder**
10. **Verschiedenes**

Teil 2: Information zur vertieften Zusammenarbeit von Zweisimmen Tourismus mit Gstaad Saanenland Tourismus

Gerne laden wir alle Teilnehmenden nach der GV zu einem Apéro ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis Montag, 28. März 2016.

Wir freuen uns, viele Mitglieder an der Generalversammlung begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

ZWEISIMMEN TOURISMUS

Der Vorstand

GEDANKEN DES PRÄSIDENTEN

Werte Mitglieder,

mit diesem Bericht möchte ich Ihnen einen Einblick geben, womit wir uns im Vorstand im vergangenen Jahr beschäftigt haben. Zahlen, Statistiken und ein Überblick über unsere Anlässe sind im Geschäftsbericht ersichtlich. Zwei Themen möchte ich an dieser Stelle hervorheben: zum einen die Thematik rund um unser Büro zum anderen ein sehr wichtiges Thema, auch für unsere weitere Zukunft, die Partnerschaften im und rund um unser Dorf.

Tourismusbüro:

Wie sie sicherlich wissen, wird unser Tourismusbüro seit letztem Juni vom Gstaad Saanenland Tourismus (GST) auf Mandatsbasis betrieben und geführt. Der Vorstand von Zweisimmen Tourismus (ZT) nimmt keinen Einfluss mehr auf den täglichen Betrieb des Büros. In diversen Sitzungen wurde zusammen abgeklärt, wie dies zu funktionieren hat, wer was macht und wer was darf. Nach einer natürlichen Anlaufzeit dürfen wir sagen, dass dies für alle Parteien eine sehr gute Lösung ist. Synergien können genutzt werden, Doppelspurigkeiten werden vermieden, wir vom Vorstand müssen uns nicht um Personelles kümmern und das Wichtigste: unsere Gäste werden optimal betreut.

Partnerschaften:

Wir befinden uns zurzeit in einer wirtschaftlich und touristisch äusserst schwierigen Zeit. Der Euro macht uns zu schaffen, dies ist Fakt und kann im Moment auch nicht gross beeinflusst werden. Auch können wir in Sachen Preisen nicht mit dem Ausland aus dem Euroraum mithalten. In solchen Zeiten sind hohes Qualitätsdenken, Freundlichkeit, gute Zusammenarbeit und Partnerschaften enorm wichtig. Unsere finanziellen Mittel für Marketingkampagnen und grosse Anlässe um auf uns Aufmerksam zu machen sind sehr bescheiden, ich denke da geht es uns allen gleich. Gerade deshalb sind meines Erachtens gute Partnerschaften und eine solidarische Zusammenarbeit von höchster Priorität! Ich möchte nur zwei Beispiele erwähnen welche im letzten Jahr bewiesen haben, was möglich ist wenn wir (Leistungsträger, ZT, Gemeinde und Bevölkerung) zusammenarbeiten und uns die richtigen Partner suchen.

Langlaufschweizermeisterschaft:

Spontanem und schnellem Handeln Einzelner haben wir es zu verdanken, dass dieser Anlass nach Zweisimmen gelangt ist. Diese Leute haben gesagt „komm das machen wir“ und haben sich die richtigen Leute und Partner gesucht um es zu ermöglichen. Die Solidarität in unserem Dorf für diesen Anlass war und ist gewaltig und zeigt auf, was möglich ist wenn wir zusammenspannen, Dinge anpacken und realisieren.

Neuland Messe Thun:

Am runden Tisch letzten Frühling wurde angeregt der Rinderberg sollte doch besser vermarktet werden. Wir haben das aufgegriffen und unsere Partner am und um den Rinderberg angefragt, wer alles mitmachen würde. In kürzester Zeit wurde der Auftritt geplant, organisiert, finanziert und realisiert. Der finanzielle und personelle Aufwand war für die einzelnen Parteien sehr gering und so konnten wir zusammen etwas erreichen und den Besuchern aufzeigen wie einfach sie uns doch mit dem Zug erreichen können.

Auch wir vom Vorstand machen uns Gedanken was können wir bewegen, wo können wir helfen. Leider sind unsere finanziellen Mittel um zu helfen nur sehr gering, auch die personellen Ressourcen sind irgendwann aufgebraucht. Deshalb ist auch für uns die Zusammenarbeit mit den Leistungsträgern von höchster Priorität. Nur zusammen mit euch können wir etwas auf die Beine stellen. Wie aber können wir uns besser und effektiver auf das Lokale konzentrieren und unsere verfügbare Zeit besser nutzen?

Hierzu haben wir uns zusammen mit der Gemeinde und dem GST Gedanken gemacht und möchten euch an der Generalversammlung erste Überlegungen vorstellen, wie eine vertiefte Zusammenarbeit aussehen könnte und was touristisch in unserer Destination so alles passiert.

Es würde mich sehr freuen möglichst viele unserer Mitglieder an der diesjährigen GV begrüßen zu dürfen. Auf diese Weise haben wir die Gelegenheit Sie aus erster Hand zu informieren und gemeinsam zu diskutieren.

T. Wittwer

Thomas Wittwer

Präsident Zweisimmen Tourismus



WORTE DER BÜROLEITERIN

Am 18. Mai 2015 durfte ich die Büroleitung im Tourismusbüro übernehmen und freute mich sehr über diese neue Herausforderung. Nach meiner 10 jährigen Tätigkeit im Tourismusbüro Gstaad als Ticketing Verantwortliche war es Zeit für eine neue spannende Aufgabe. Gewissenhaft und ausführlich wurde ich von meiner Vorgängerin eingearbeitet und ich stellte schnell fest, dass mir bei Zweisimmen Tourismus eine abwechslungsreiche Zeit bevor steht.

Gleichzeitig wurde die Operative Leitung per 1. Juni 2015 an Gstaad Saanenland Tourismus übertragen. Dies führte zu einigen Umstellungen, die erst noch zu meistern waren. Die ganzen Serveranlagen wurden umgestellt, damit wir mit den Büros im Saanenland verbunden sind. Weiter wurde das bestehende Kassensystem mit dem Kassensystem von Gstaad ausgewechselt sowie das Zeiterfassungssystem bei uns neu eingeführt. Bei jeder EDV Umstellung gibt es immer viele Hürden zu überwinden und es erfordert viel Geduld, bis alles wie gewünscht funktioniert! Auch gewisse Arbeitsabläufe am Schalter wurden neu organisiert und wo möglich vereinfacht, damit vorhandene Synergien optimal genutzt werden können. Nach einer gewissen Umstellungszeit, haben wir uns am Schalter gut an die neue Situation gewöhnt und wurden ein eingespieltes Team.

Der Winter liess lange auf sich warten und die ersehnten Schneefälle kamen erst kurz nach Weihnachten. Um den Gästen trotz mangelnden Schneeverhältnissen ein Angebot zu bieten, hat das Schalter Team innert kürzester Zeit die Markthalle in eine Spielhalle verwandelt. Nach der langen Geduldssprobe sorgte Frau Holle doch noch für Schneefälle und die Bergbahnen konnten den Skibetrieb endlich ohne Einschränkungen aufnehmen. Auch alle geplanten Events konnten erfolgreich durchgeführt werden. Trotzdem war das Jahr ein schwieriges Jahr. Leider hat Zweisimmen einen Rückgang der Logiernächte zu verzeichnen, was unter anderem auf die Aufhebung der Euromindestkurs im Januar zurückzuführen ist sowie die Schliessung der Betriebe Résidence und Krone.

Der Sommer bescherte uns heisse Temperaturen und bot ideale Voraussetzungen für schöne Sommerferien. Viele Gäste kühlten sich in der Badi ab oder flohen in die Berge zum Wandern oder Biken! Erfreulicherweise wurde auch das Angebot der Gstaad easyaccess card rege genutzt. Die Karte wird von den Gästen sehr geschätzt und wir konnten immer wieder viele positive Rückmeldungen entgegennehmen!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Leistungsträgern, touristischen Partnern und Mitgliedern, die sich mit viel Engagement für den Tourismus einsetzen, herzlich bedanken. Weiter richte ich meinen Dank an die Gemeinde Zweisimmen für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung. Speziell möchte ich mich bei Gstaad Saanenland Tourismus für die grosse Unterstützung sowie für die enge Zusammenarbeit bedanken.



Barbara Rubin

GESCHÄFTSBERICHT

PERSONAL

Daniela Di Camillo führte das Tourismusbüros als Büroleiterin ad Interim auf Mandatsbasis, bis im Mai 2015 die Stelle neu durch Barbara Rubin besetzt wurde. Nicole Schulze hat ihre Arbeitsstelle per 1. Dez. 2014 angetreten. Abira Umaparan wurde per 1. Jan. 2015 angestellt und ist zu 50% für die Events zuständig. Weiter im Team waren Céline Perren, welche ihre Stelle auf Ende März 2015 gekündigt hat sowie Karin Siegenthaler. Leider hat auch sie Zweisimmen Tourismus per Ende Oktober 2015 verlassen.

Team Zweisimmen Tourismus (Stand 31.10.2015)



Barbara Rubin



Nicole Schulze



Abira Umaparan



Karin Siegenthaler

OPERATIVE FÜHRUNG DES TOURISMUSBÜROS ZWEISIMMEN

Aufgrund des vom Kanton Bern kontinuierlich umgesetzten tourismuspolitischen Ziel der Verdichtung der Tourismusdestinationen, musste der Vorstand die Weichen stellen für die Zukunft von Zweisimmen Tourismus.

Per 1. Juni 2015 wurde die operative Führung des Tourismusbüros Zweisimmen an Gstaad Saanenland Tourismus übertragen. Das Führen des Tourismusbüros umfasst alle Tätigkeiten, die mit dem professionellen Betrieb und der täglichen, operativen Arbeit in einem Tourismusbüro zusammenhängen. Dies bezieht sich auf sämtliche Aufgaben und die Führung auf operativer Stufe, insbesondere die Bereiche Personal, IT, Buchhaltung, Marketing, Tagesgeschäft, Projekte und Events. Zweisimmen Tourismus bleibt nach wie vor ein unabhängiger Verein. Entscheidungen sowie die strategischen Angelegenheiten liegen weiterhin in der Verantwortung des Vorstands. Pflichten und Rechten beider Parteien wurden schriftlich in einem Vertrag festgehalten. Die beiden Mandatsparteien prüfen während der Laufzeit des Mandates die Entwicklung einer Dorforganisation Zweisimmen und somit die vollständige Integration von ZT in GST, analog bestehender Dorforganisationen in der Destination Gstaad. Das Resultat einer solchen Prüfung ist den Vereinsmitgliedern ZT und GST zu präsentieren. Die Mitglieder werden über eine Vollintegration und die Überführung von ZT in eine Dorforganisation abstimmen.

INFORMATIONSMANAGEMENT

Persönliche Beratung & Austausch

Die Gästeinformation bleibt weiterhin die Kernaufgabe des Tourismusbüros. Die Mitarbeiter sind stets bemüht, dem Gast kompetente und zuverlässige Auskünfte zu geben. In den Wintermonaten wird vor allem über das Skigebiet, Angebote im Sparenmoos sowie über die Schneesportschule informiert. Ferner können auch Skischulkurse direkt im Tourismusbüro gebucht sowie Skitickets gekauft werden. Im Sommer wird hauptsächlich nach Wanderungen und Biketouren gefragt. Das Angebot der Gstaad easyaccess card wird sehr geschätzt und wird im Sommer sehr oft benutzt. Seit zwei Jahren gibt es die Gstaad easyaccess card auch für den Winter.

Onlinemarketing

In der Kommunikation nehmen Social Media Plattformen und Aktivitäten weiterhin eine wichtige Funktion ein. Der Trend zur Onlinegesellschaft bleibt unverändert und wird auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Informationen über die Ferienregion werden vorgängig immer häufiger im Internet geholt. Hinweise auf kommende Veranstaltungen oder Impressionen von Zweisimmen werden regelmässig auf den dreisprachigen Facebook-Seiten von Zweisimmen Tourismus gepostet. Mittlerweile zählen wir 3451 „Fans“, welche laufend über Neuigkeiten informiert werden.



facebook [Registrieren](#)

E-Mail-Adresse oder Handynummer Passwort

Angemeldet bleiben [Passwort vergessen](#)

Zweisimmen ist bei Facebook.

Um dich mit Zweisimmen zu verbinden, registriere dich noch heute für Facebook.

[Registrieren](#) [Anmelden](#)

Zweisimmen
Touristeninformation

[Chronik](#) [Info](#) [Fotos](#) [Bewertungen](#) [Mehr](#)

PERSONEN >

★★★★★

1547 „Gefällt mir“-Angaben
2684 Besuche

Zweisimmen
18. Februar um 00:39 · 🌐

Der Gasthof Derby lädt am heutigen Nachtskifahren zum Aufwärmen bei musikalischer Unterhaltung ein.
Nächsten Donnerstag gibt's bei der Fondue-Ronda etwas für Käseliebhaber.

ORTSMARKETING

Im Berichtsjahr hat Zweisimmen Tourismus CHF 40'181.64 für das Ortsmarketing aufgewendet. Das Ortsmarketing beinhaltet das Aufschalten von Inseraten, den Druck von diversen Flyern, die Stammgäste Pflege, die finanzielle Unterstützung von Anlässen und die Pflege von wichtigen Partnerschaften. Erneut wurde ein Betrag für die Partnerschaft mit der BLS AG im Zusammenhang mit dem „Lötschberger“ eingesetzt.

Anlässe

Unverändert werden diverse attraktive Anlässe und Veranstaltungen von Zweisimmen Tourismus unterstützt, sei es in Form von Geld- oder Sachleistungen oder durch die Mitarbeit von Angestellten in den verschiedensten Organisationskomitees. Diese Beiträge in Form von Arbeitsleistungen sind nicht in den Ortsmarketingaufwänden enthalten, sondern werden als Lohnkosten ausgewiesen.

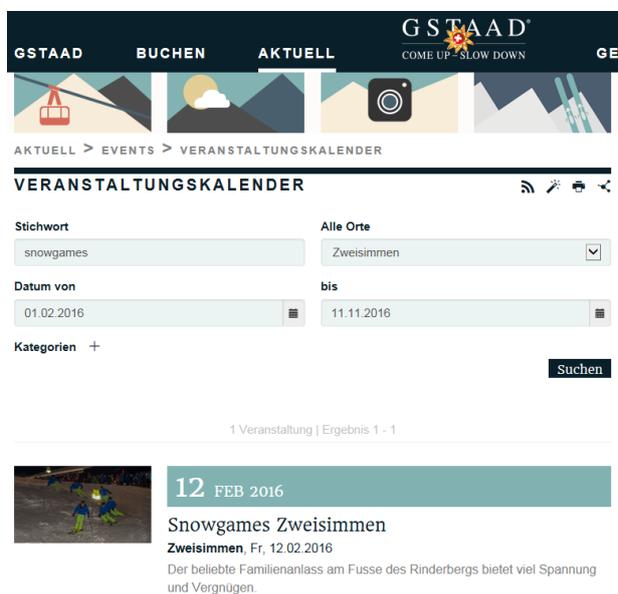
Auswahl an unterstützten Veranstaltung im 2014/15	Unterstützung
Audi Skicross Tour	Sponsoring und Sachleistungen
Bike Night	Sponsoring und Sachleistungen
Cantante Chor	Sponsoring
Frühlingsfest Skischule	Sachleistungen
Gartensommerweg	Sponsoring
Gondel Night Dinner	Sachleistungen
Hangar Rockin	Sponsoring
Jugendturntag	Sponsoring
Menuhin Festival Gstaad	Sponsoring
Mannrieder Chiubi	Sponsoring
Nachtskifahren Rinderberg	Sponsoring und Sachleistungen
Neuuniformierung Musikgesellschaft ZS	Sponsoring
Nostalgie am Rinderberg – 150 Jahre Wintertourismus	Sponsoring und Sachleistungen
Ostereier-Tütschen	Sponsoring und Sachleistungen
Open Air Kino	Sponsoring
Permanente Skicross Strecke	Sponsoring
Rinderberg Derby	Sachleistungen
Rollorama	Sponsoring
Sommerfest und Bundesfeier	Sponsoring und Sachleistungen
Tag der offenen Tür Gstaad Saanenland Tourismus	Sponsoring und Sachleistungen

Marketingaktivitäten / Verkaufsförderung

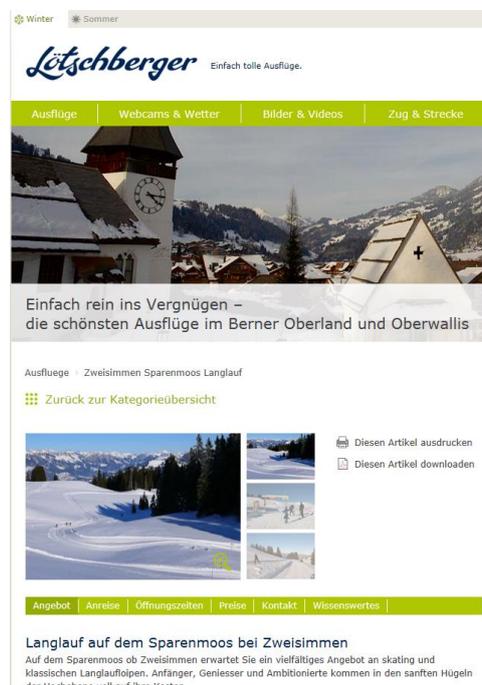
Bei den Marketingaktivitäten liegt der Fokus vor allem auf den Kernaufgaben im Bereich Ortsmarketing, Ausbau der Zielgruppen, Weiterentwicklung der bestehenden Angebote.

Auszug über die Aktivitäten:

- Unterhalt Sommer- und Winterinhalte auf www.gstaad.ch
- Pflege des Veranstaltungskalenders
- Wöchentliche Dorftour zu Plakatchalets plus Verteilung neuer Prospekte
- Halbjährliches Stammgästemailing
- Gästeinfo halbjährlich in Zusammenarbeit mit Druckerei Kopp
- BLS Lötschberger Partnerschaft
- Aufschaltung Angebote auf www.loetschberger.ch
- Flyer Sparenmoos, Seebergsee
- Diverse kleinere, gezielte Internetanzeigen



www.gstaad.ch



www.loetschberger.ch

DESTINATIONSMARKETING

Im Rahmen des Kooperationsvertrags wird das Destinationsmarketing von Gstaad Saanenland Tourismus wahrgenommen. GST wirbt mit der weltbekannten Marke „Gstaad“ für die ganze Region. Einzelne Dörfer werden bewusst nicht einzeln vermarktet. Die Region wird als eine Destination in den Vordergrund gestellt.

Im Medienbereich wurde wiederum eng mit der PR-Abteilung des GST zusammengearbeitet. In regelmässigen Abständen informierten wir mittels Newsletter, Inseraten, Medienmitteilungen, Mailings und Beiträgen auf den Social Media Plattformen. Somit wird ein optimaler Kommunikationsfluss gewährleistet.

VERANSTALTUNGEN UND GÄSTEAKTIVITÄTEN

Zweisimmen Tourismus organisierte oder unterstützte verschiedene Veranstaltungen in Organisations-Komitees (Buchungen, Sekretariat, Vorverkauf). Die wichtigsten Anlässe waren:

Auswahl an Veranstaltungen im 2014/15	Arbeiten
Stand Weihnachtsstimmung	Gästeaktivität (gesamte Organisation)
Früendschaftstrunk	Gästeaktivität (gesamte Organisation)
Skicross und Snowgames	Sekretariat, Finanzen, Kommunikation, Reservationsanfragen, Sponsoring
Nachtskifahren am Rinderberg	Sekretariat, Finanzen, Kommunikation, Sponsoring
Rinderberg Derby	Sekretariatsarbeiten, Reservationsanfragen
Ostereier Tütsche	Gästeaktivität (gesamte Organisation)
Sommerfest	Sekretariat, Kommunikation, Sponsoring, Auf-/Abbau
1. Augustfeier	Gästeaktivität (gesamte Organisation in Zusammenarbeit Gemeinde)
Stammgästeapéro	Gästeaktivität (gesamte Organisation)
Bikenight	Sekretariat, Finanzen, Kommunikation, Sponsoring
Wandernacht	Gästeaktivität (gesamte Organisation in Zusammenarbeit mit GST)
Tag der offenen Tür GST	Gästeaktivität (Organisation und Durchführung der Kinderbetreuung)
Gondel Night Dinner	Reservationsanfragen

Wandernacht mit Fondueplausch im Freien





10. Wandernacht, 04./05. Juli 2015

Zum 10-jährigen Jubiläum der Wandernacht findet in der Ferienregion Gstaad eine einmalige Panorama-Wanderung im Mondschein statt.

Nach dem ersten Kennenlernen in Schönried und gemeinsamer Zugfahrt nach Zweisimmen geht es per Gondelbahn auf den Rinderberg. Dort übernimmt der erfahrene Wanderleiter Martin Köhler die Führung. Nach ca. 3 Stunden in nächtlicher Stille ist das Ziel erreicht. Beim Fondueplausch in einem überdimensionalen Caqueton oberhalb Schönried klingt die Wandernacht aus.

Weitere Informationen auf: www.gstaad.ch

Informationen:

- > Treffpunkt: 20.15 Uhr, Bahnhof Schönried
- > Kosten: CHF 39.- exkl. Getränke (Getränke kostenpflichtig/erhältlich)
- > Anmeldung bis: Donnerstag, 2. Juli 2015 bei Zweisimmen-Tourismus, oder in den Tourismusbüros der Destination
- > Veranstalter: Zweisimmen-Tourismus und Gstaad-Saanenland-Tourismus







SNOWGAMES

ZWEISIMMEN



Freitag, 20. Februar 2015
ab 17:30 Uhr
Talstation Rinderberg Zweisimmen

Live!
Linard
Bardill

Hauptsponsor



www.snowgames.ch

Co-Sponsor



ANGEBOT VOR ORT / INFRASTRUKTUR

Für folgende Angebote ist Zweisimmen Tourismus mit verschiedenen Partnern verantwortlich:

- Gstaad easyaccess card (GEAC) Sommer und Winter:
Freie Benützung fast aller Verkehrsmittel, Bergbahnen, Museen, Bäder, Seilpark Zweisimmen und diverser weiterer Aktivitäten in der Region Zweisimmen-Gstaad.
- Erstellung und Unterhalt der Kurortseinrichtungen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Bergquelle
- Unterhalt der Feuerstellen und Versorgung mit Brennholz
- Pflege Blumenschmuck auf Brücken und Dorfbrunnen
- Unterhalt der Ruhebänke
- Unterhalt der Wanderwege mit den Wegmeistern der Gemeinde Zweisimmen und Berner Wanderwege
- Wochenprogramm in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern (Sommer und Winter)
- Winterbetrieb Sparenmoos (Loipen, Winterwanderwege, Schlittelweg)
- Sommerbetrieb Sparenmoos (Busbetrieb, Trottinett, Wanderwege)
- Loipe Zweisimmen – Lenk



Feuerstelle Simmegrundweg



Loipe auf dem Sparenmoos

Pumptrack

Ein erweitertes Angebot, welches die Attraktivität der Gemeinde Zweisimmen steigern und das Freizeit- und Sportangebot ausbauen soll, ist der geplante Pumptrack in Zweisimmen. Eine speziell geschaffene Strecke aus Wellen und Steilwandkurven für Gross und Klein. Dies soll nicht nur neuer Treffpunkt für Biker sein. Die speziell die asphaltierte Strecke soll auch mit Scooter, Inline Skates oder Skateboard ein Erlebnis sein. Vorgesehen ist der Bau des Pumptracks hinter dem Schulhaus beim Fussballplatz. Zweisimmen Tourismus unterstützt dieses Vorhaben und möchte sich auf diesem Wege auch nochmal bei allen Initiatoren recht herzlich bedanken.

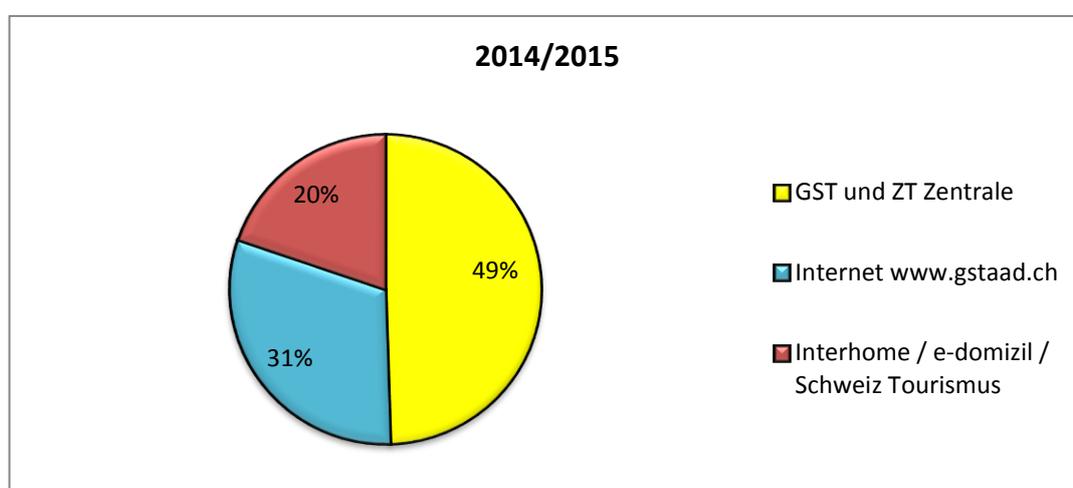
ZAHLEN UND STATISTIKEN

VERMIETUNG VON FERIENWOHNUNGEN

Per Ende Oktober 2015 waren bei GST und ZT 220 Ferienwohnungen und 7 Bed & Breakfast online buchbar. Sämtliche Verträge mit den Ferienwohnungseigentümern wurden erneuert und die neue Einheits-Kommission von 14 % für alle Verkaufskanäle (GST & ZT, Interhome, e-domizil und Schweiz Tourismus) wurde eingeführt.

Die Zusammenarbeit mit Interhome und e-domizil wurde erfolgreich weitergeführt. Der Umsatz beider Plattformen entspricht dem Vorjahr. Während e-domizil um 26 % zulegen, verlor Interhome 15 % des Umsatzes im Vergleich zu 2013/14. Erfreulich ist die Anteil-Zunahme von 6% bei den Internetbuchungen über www.gstaad.ch. Die neue, vereinfachte Buchungsplattform (weniger Klicks) hat sich bewährt.

Verhältnis Buchungen über die verschiedenen Kanäle:



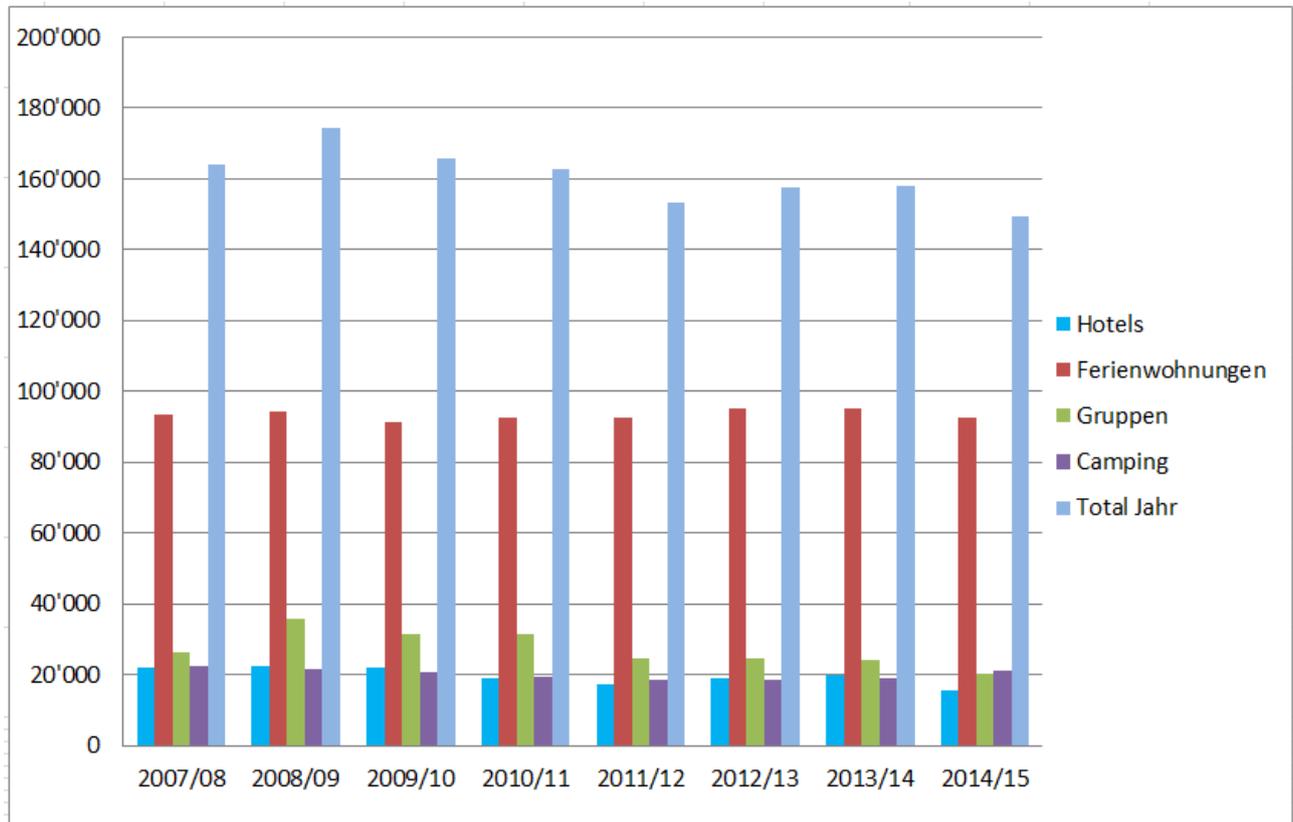
HOTEL-RESERVATIONEN

Die Anzahl Hotel-Buchungen über die Reservationszentrale GST & ZT nahm im Berichtsjahr um 33.5 % ab (im Vorjahr war die Zunahme 34 %). Obschon Verfügbarkeiten im System regelmässig und aktuell eingepflegt werden schöpfen Drittplattformen wie booking.com einen Grossteil des Umsatzes ab. Im Vergleich zum Vorjahr (630) wurden im Geschäftsjahr 14/15 419 Hotel-Buchungen getätigt. Die Abschlussquote bei Hotel- und Ferienwohnungsbuchungen beträgt gute 42 % (Anzahl gestellt Offerten im Vergleich mit abgeschlossenen Buchungen).

Quelle: Statistik Gstaad Saanenland Tourismus

- Umsatz Buchungen Objekte Zweisimmen/Blankenburg CHF 405'431, Totalumsatz Reservationssystem CHF 1'692'928.
- Anteil Ort Zweisimmen/Blankenburg am Gesamtumsatz der Region hat leicht zugenommen (+0.7%), auf 23.9%
- Direktbuchungen von Zweisimmen Tourismus haben um 22.4% abgenommen (Total 45)
- Abnahme von 22.5% durch ZT generierten Umsatz auf CHF 46'801.20

LOGIERNÄCHTEENTWICKLUNG



Total	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	+/-	in %
Hotels	21'868	22'518	21'986	19'003	17'297	19'134	19'855	15'407	-4'448	-22.4%
Ferienwohnungen	93'427	94'512	91'121	92'688	92'489	95'330	95'111	92'691	-2'420	-2.5%
Gruppen	26'181	35'568	31'672	31'546	24'791	24'432	23'966	20'131	-3'835	-16.0%
Camping	22'343	21'747	20'794	19'330	18'721	18'677	18'867	21'165	2'298	12.2%
Total Jahr	163'819	174'344	165'573	162'567	153'298	157'573	157'799	149'393	-8'405	-5.3%
davon Militär	2'682	5'370	4'659	11'494	2'330	6687	4830	8'109	3'279	
Winter	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	+/-	in %
Hotels	10'658	11'545	11'747	10'033	10'756	10'508	11'225	7'947	-3'278	-29.2%
Ferienwohnungen	56'056	56'707	54'672	55'613	55'494	57'198	57'066	55'615	-1'452	-2.5%
Gruppen	18'189	19'884	20'646	20'776	14'980	13'666	16'337	14'414	-1'923	-11.8%
Camping	10'350	10'116	9'820	9'736	9'104	9'048	9'187	11'743	2'556	27.8%
Total Winter	95'253	98'252	96'885	96'158	90'334	90'420	93'815	89'719	-4'096	-4.4%
Sommer	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	+/-	in %
Hotels	11'210	10'561	10'239	8'970	6'541	8'626	8'630	7'460	-1'170	-13.6%
Ferienwohnungen	37'371	37'805	36'448	37'075	36'996	38'132	38'044	37'076	-968	-2.5%
Gruppen	7'992	15'684	11'026	10'770	9'811	10'766	7'629	5'717	-1'912	-25.1%
Camping	11'993	11'631	10'974	9'594	9'617	9'629	9'680	9'421	-259	-2.7%
Total Sommer	68'566	75'681	68'687	66'409	62'965	67'153	63'983	59'675	-4'309	-6.7%

Quelle: Statistik Zweisimmen Tourismus

FINANZEN

Das vergangene Geschäftsjahr schliesst mit einer roten Null ab (CHF -18.87). Dies dank dem Erlass des Gemeinde Darlehens von CHF 30'000.- für die Loipenmaschine auf dem Sparenmoos. Neu sind die externen Veranstaltung (Snowgames, Skicross und Bikenight) in der Erfolgsrechnung enthalten. Diese sind jedoch nicht erfolgsabhängig (Ertrag und Aufwand heben sich auf). Das Guthaben dieser Veranstaltungen ist in der Bilanz mit CHF 12'616.43 aufgeführt. Bei den Erträgen sind keine grösseren Abweichungen zum Budget aufgetreten. Bei den Aufwänden ist der Betrieb des Tourismusbüros rund CHF 70'000.- höher als budgetiert. Der Grund ist, dass die interimis Lösung der Büroleitung von November 2014 bis Mai 2015 falsch eingeschätzt wurde. Neu wird das Tourismusbüro seit Juni 2015 von GST geführt, die Kosten sollten sich ab dem Geschäftsjahr 2015/16 wieder normalisieren und leicht unter den jetzigen Kosten belaufen.

Für das Geschäftsjahr 2015/16 wird mit gleichen Erträgen und gleichen Aufwänden wie im vergangenen Jahr gerechnet. Neu wird der Vorstand von Zweisimmen Tourismus die volle Verantwortung der Aufwände fürs Ortsmarketing übernehmen.

BILANZ	Bilanz 31.10.14		Bilanz 31.10.15	
Aktiven	289'171	100%	364'882	100%
Umlaufvermögen	289'167	100%	364'878	100%
Kasse	1'874	1%	4'134	1%
Banken	227'789	79%	288'073	79%
Debitoren	53'600	19%	63'358	17%
Warenvorrat	3'760	1%	3'588	1%
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'144	1%	5'725	2%
Anlagevermögen	4	0%	4	0%
Umbau Büro	1	0%	1	0%
Mobiliar	1	0%	1	0%
Fahrzeuge	1	0%	1	0%
EDV-Anlage	1	0%	1	0%
Passiven	289'171	100%	364'882	100%
Kurzfristiges Fremdkapital	201'023	70%	304'136	83%
Kreditoren	130'770	45%	224'044	61%
Tourismusfonds	53'550	19%	47'000	13%
Fonds "Dues Simenes"	235	0%	235	0%
Passive Rechnungsabgrenzungen	16'468	6%	32'857	9%
Langfristiges Fremdkapital	40'000	14%	-	0%
Darlehen Gemeinde	30'000	10%	-	0%
Rückstellungen	10'000	3%	-	0%
Eigenkapital	47'401	16%	60'765	17%
Vereinsvermögen	47'401	16%	48'148	13%
Kapital ext. Veranstaltungen	-	0%	12'617	3%
Gewinn	748	0%	-19	0%

JAHRESRECHNUNG UND BUDGET

	Rechnung 2013/14	Budget 2014/15	Rechnung 2014/15	Budget 2015/16
BETRIEBLICHER ERTRAG	524'139	486'430	503'105	493'575
Ertrag kommerzielle Aktivitäten	9'255	9'000	5'388	5'000
Ertrag Kurtaxen	228'820	216'000	215'357	215'000
Mitgliederbeiträge	91'825	41'500	40'475	40'500
Tourismusförderungsabgaben	200'538	190'000	195'776	190'000
Ertrag Veranstaltungen	1'134	41'000	43'443	40'645
Diverse Erträge	2'824	2'850	2'666	2'650
Erlösminderungen	-10'257	-13'920	-	-220
SACH- / BETRIEBSAUFWAND	523'391	486'430	503'124	494'250
Waren / Dienstleistungen	5'226	5'000	2'656	3'000
Unterhalt Kurortseinrichtungen	43'577	43'000	43'556	44'000
Aufwand Veranstaltungen	5'807	47'900	47'738	45'000
Aufwand Marketing / PR	151'645	124'500	124'681	114'500
PERSONALAUFWAND	173'893	165'000	217'733	202'000
Betrieb Verkehrsbüro	66'676	68'000	88'097	71'000
Diverse Aufwendungen	14'642	46'960	14'547	14'500
Abschreibungen	41'710	-	-	-
Finanzaufwand und -ertrag	603	870	666	850
Bildung / Auflösung Rückstellungen	19'500	-15'000	-6'550	-1'000
Ausserord. Aufwand u. Ertrag	112	200	-30'000	400
Gewinn / Verlust	748	-	-19	-675

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die GPK hatte im Geschäftsjahr 2014/2015 zusammen mit dem Vorstand vier Sitzungen. Vor den Sitzungen wurden den GPK Mitgliedern die Protokolle der Vorstandssitzungen und die Quartalsabschlüsse der Rechnung von Zweisimmen Tourismus zum Studium übermittelt.

Die GPK hat die Jahresrechnung intern besprochen und geprüft.

Vereinsführung

Der Verein wird nach den Statuten geführt. Die Beschlüsse werden umgesetzt. Die finanziellen Mittel werden nach Vorschriften und zweckdienlich eingesetzt.

Finanzen

Die Jahresrechnung wurde durch die T&R Oberland AG revidiert. Die Rechnung wurde für richtig befunden. Seitens GPK wurden folgende Punkte der Jahresrechnung schwerpunktmässig geprüft:

- Zweckgebundenheit Kurtaxen und TFA (Stichproben)
- Aufwendungen für beschlossene Auftritte und Beiträge (Stichproben)
- Offene Debitoren per Abschlussdatum sowie deren Stand im Winter 2016
- Deklarationen Tourismusförderungsabgabe (Stichproben)

Die Konten wurden sauber und übersichtlich geführt. Die Abweichungen gegenüber dem Budget wurden begründet. Fragen zur Jahresrechnung bzw. einzelnen Punkten wurden geklärt.

Das Geschäftsjahr 2014/2015 war u.a. geprägt durch die Stellenbesetzung des/der Büroleiters/in bzw. einer Lösungsfindung für die personellen Herausforderungen im Tourismusbüro. Im Zuge dessen wurden, nebst der Neubesetzung, auch Alternativlösungen durch den Vorstand geprüft. Als Folge davon führt Gstaad Saanenland Tourismus seit dem 1. Juni 2015 das Tourismusbüro Zweisimmen im Mandat und übernimmt dessen operative Leitung. Dies bezieht sich auf sämtliche Aufgaben und die Führung auf operativer Stufe, insbesondere die Bereiche Personal, IT, Buchhaltung, Marketing, Tagesgeschäft, Projekte und Events. Als Fernziel soll die Integration von Zweisimmen Tourismus in den Verein Gstaad Saanenland Tourismus und die Bildung einer Dorforganisation intensiv geprüft werden.

Sowohl verschiedene Faktoren im Zusammenhang mit der Stellenvakanz bzw. der Übernahme der Leitung durch GST als auch das herausfordernde touristische Umfeld schlugen sich auf das finanzielle Ergebnis von Zweisimmen Tourismus nieder. Dank des Darlehenserlasses der Gemeinde sowie der Auflösung eines Betrages aus dem Tourismusfonds kann für das vergangene Geschäftsjahr eine rote Null als Geschäftsergebnis präsentiert werden.

Tourismusförderungsabgabe und Kurtaxen

Die Tourismusförderungsabgaben (TFA) und Kurtaxen wurden nach den geltenden Vorschriften erhoben und einkassiert. Unklarheiten bei den Deklarationen für die TFA konnten geregelt werden. Für gefährdete Positionen wurden entsprechende Delkredere gebildet. Den Debitorenausständen ist weiterhin eine hohe Aufmerksamkeit zu schenken. Zahlungsausstände sind zeitnah und eng zu betreuen.

Zweisimmen, 22. Februar 2016



Adrian Di Camillo, Präsident der GPK Zweisimmen Tourismus

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen

e-mail: info@tundr.ch
Internet: www.tundr.ch
Mitglied Treuhand Suisse

CH-3775 Lenk • Gutenbrunnenstrasse 17b
Tel. +41 (0)33 736 88 88 • Fax +41 (0)33 736 88 89

CH-3780 Gstaad • Kirchstrasse 7
Tel. +41 (0)33 748 78 88 • Fax +41 (0)33 748 78 89

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung des Vereins Zweisimmen Tourismus

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Zweisimmen Tourismus für das am 31. Oktober 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lenk, 10. Februar 2016

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen

Marc Aellen
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Marc von Felten
Revisionsexperte

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2015

Protokoll der Generalversammlung

Vom 20. März 2015 im Hotel Garni Sonnegg, Zweisimmen

Vorsitz: Thomas Wittwer, Präsident
Anwesend: gemäss Präsenzliste
Entschuldigt: gemäss Liste
Protokoll: Nicole Schulze
Dauer: 20.00 – 22.30 Uhr

1.0 Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Thomas Wittwer begrüsst die Anwesenden. Er ist erfreut, dass sich zahlreiche Gäste und Mitglieder an der diesjährigen Generalversammlung eingefunden haben und bedankt sich für ihr Kommen und ihr Interesse am Tourismus in Zweisimmen.

Speziell begrüsst werden:

Michael Teuscher, Regierungstatthalter
Ernst Hodel, Gemeinderatspräsident
Reto Tschannen, Mitglied der Geschäftsleitung GST
Beat Salzmänn, Präsident Gewerbeverein
Roland Grütter, BDG

Von der Presse ist Fritz Leuzinger für den Berner Oberländer, die Simmental Zeitung und den Anzeiger von Saanen anwesend.

Thomas Wittwer erläutert die Traktanden.

Es wurde statutenentsprechend 14 Tage im Voraus schriftlich zur GV eingeladen (4. März 2015) und im Simmentaler Amtsanzeiger (5. März 2015) sowie in der Simmental Zeitung (5. März 2015) publiziert. Somit ist die GV beschlussfähig. Anträge der Mitglieder sind eingegangen jedoch nicht in der gemäss den Statuten vorgeschriebenen Frist und zu kurzfristig, um vom Vorstand bearbeitet werden zu können. Es besteht jedoch die Möglichkeit unter dem Traktandum „9. Verschiedenes“ die Anliegen vorzubringen.

1.1 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Martin Feuz einstimmig gewählt.
Gemäss Statuten hat jedes Mitglied 1 Stimme
Total anwesende Stimmen: 25

2.0 Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 2014

Das Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 2014 wurde im Geschäftsbericht 2013/2014 abgedruckt, auf der Homepage www.gstaad.ch publiziert und im Tourismusbüro zur Einsicht aufgelegt. Thomas Wittwer fragt in die Runde, ob es Ergänzungen zum Protokoll gibt. John Wegink stellt an den Vorstand die Frage, aus welchem Grund die Einladung zur Generalversammlung gemeinsam mit der Jahresrechnung versandt wird. Thomas Wittwer erläutert, dass der Versand immer direkt an das Vereinsmitglied gerichtet ist. Daniel Müller schlägt vor die Einladung zusätzlich per E-Mail zu versenden, damit Mitgliederanträge rechtzeitig eingereicht werden können. Thomas Wittwer erklärt, dass jedes Vereinsmitglied 1 Jahr Zeit hat einen Antrag einzureichen. Darüber hinaus wurde die Generalversammlung in der Simmental Zeitung sowie dem Simmentaler Amtsanzeiger inseriert. Daniel Müller fügt hinzu, dass auf die Bezeichnung Acht gegeben werden sollte, in den Traktanden heisst es Jahresbericht, auf gstaad.ch jedoch Geschäftsbericht. Das Protokoll wird mit bestem Dank an die Verfasserin Karin Siegenthaler einstimmig genehmigt.

3.0 Jahresbericht und Jahresrechnung 2013/14

Thomas Wittwer blickt zurück auf das Geschäftsjahr 2013/2014.

„Viel passiert im vergangenen Geschäftsjahr, welches wir per Ende Oktober abgeschlossen haben. Wir hatten tolle Veranstaltungen in unserem Dorf: Anlässe wie die Alpkäsemeisterschaft, die Kulturnacht, Konzerte oder Sportveranstaltungen haben unser Dorf belebt und Einheimische wie auch Gäste zusammengebracht. Ich denke es ist ganz wichtig, dass wir es auch in der Zukunft schaffen vermehrt solche Anlässe zusammen durchzuführen und zu organisieren. So zeigen wir das unser Dorf lebt und wir gewillt sind etwas auf die Beine zu stellen.“

Personalsituation Büro

Thomas Wittwer erläutert die Personalsituation im Tourismusbüro. Nach Einreichung der Kündigung der Büroleiterin Ariane Imobersteg wurde ihre Stelle ausgeschrieben, ein Ersatz, der dem Anforderungsprofil entspricht, konnte leider nicht gefunden werden. Da Kontinuität, Kompetenz und eine bestmögliche Lösung wichtig sind, wurde eine Interimslösung gefunden, welche auch Zeit gibt, um Fehler der Vergangenheit aufzuarbeiten und Verbesserungen im strukturellen Bereich anzustreben. In einer Mandatsanstellung hat sich Daniela Di Camillo bereit erklärt die Büroleitung zu übernehmen. Thomas Wittwer spricht ihr dafür einen grossen Dank aus. Der Vorstand ist bestrebt eine nachhaltige Lösung in den nächsten Monaten zu präsentieren. Mit dem Ziel der Produktivitätssteigerung wurden der Vorstand und seine Tätigkeiten neu organisiert und in Ressorts aufgeteilt.

Hotelsituation

Thomas Wittwer zeigt auf, dass aufgrund der Schliessungen von Hotels in Zweisimmen im vergangenen Geschäftsjahr, und leider auch aktuell, Einschnitte bei den Logiernächten verzeichnet werden. Betriebe, welche fest in Zweisimmen verankert sind müssen wegen fehlender Nachfolgeregelungen schliessen, was für alle Beteiligten und Gäste bitter ist. Wichtig ist es, dass die Gemeinde die Betriebe so gut wie möglich unterstützt, um Nachfolgelösungen zu finden. Thomas Wittwer weist darauf hin, dass er keine negative Stimmung verbreiten möchte, vielmehr ist es wichtig aus Fehlern zu lernen und es in Zukunft besser zu machen. Der detaillierte Jahresrückblick ist zu finden im Geschäftsbericht. Daniel Müller fragt nach, wo der Jahresrückblick ersichtlich ist. Thomas Wittwer weist darauf hin, dass dieser unter Gedanken des Präsidenten steht.

3.1 Jahresbericht der Büroleitung

Daniela Di Camillo blickt auf das vergangene Geschäftsjahr zurück, welches geprägt war von zahlreichen Herausforderungen. Sie verliest den Jahresbericht von Ariane Imobersteg, welche ihr Beschäftigungsverhältnis zum 31. Oktober 2014 bei Zweisimmen Tourismus beendet hat. Sie bittet allfällige Fragen aufgrund des personellen Wechsels direkt an Thomas Wittwer zu richten.

Das Tourismusjahr im Zeichen diverser Herausforderungen

Zweisimmen verzeichnete einen Rückgang bei den Logiernächten, bedingt durch die Schliessung des Hotels Rawyl zum Sternen. Hinzu kam ein sehr regenreicher Sommer, jedoch konnte das beständig gute Wetter im Spätsommer und Herbst wieder viele Gäste nach Zweisimmen und die gesamte Destination locken.

Im Geschäftsjahr 2013/14 wurde Zweisimmen Tourismus personell vor Herausforderungen gestellt durch den Weggang der Büroleiterin.

Onlinemarketing

In der Kommunikation werden Social Media Plattformen immer wichtiger. Zweisimmen Tourismus setzt im Moment auf Facebook in drei Sprachen – Deutsch, Französisch und Englisch. Total werden 3'455 „Fans“ laufend mit Informationen zu Veranstaltungshinweisen versorgt und Bilder & Impressionen aus der Region gepostet.

Ortsmarketing

Im Geschäftsjahr 2013/2014 wurden rund CHF 37'000 für das Ortsmarketing aufgewendet. Mit diesem Betrag konnten diverse Events finanziell unterstützt sowie Beiträge an Partnerschaften geleistet werden wie zum Beispiel die BLS-Partnerschaft. Der tiefere Aufwand ist begründet durch den Wegfall diverser Projekte (z.B. Ausarbeitung Vision „Kinderdorf Zweisimmen“) und nicht realisierte Marketingmassnahmen.

Marketingaktivitäten & Verkaufsförderung

Der Fokus liegt auf dem Ortsmarketing, dem Zielgruppenausbau & der Angebotsentwicklung. Unter Anderem wurde durch die Partnerschaft mit der BLS AG mittels diversen Projekten, die Zielgruppe der Bahnreisenden/ Tagesgäste erweitert.

Zudem zählen der Unterhalt der Sommer- und Winterinhalte auf gstaad.ch, die Pflege der Veranstaltungskalender, Newsletter und die Erstellung der Imprime wie Flyer Sparenmoos und Seebergsee, Gästeinfo und das Stammgästemailing sowie die Dorftour, aber auch der Gartensommerweg, die Angebotsaufschaltung Lötschberger und die permanente Skicrosspiste zur Sparte Marketingaktivitäten & Verkaufsförderung.

Anlässe

Es gab wieder viele tolle Events im Geschäftsjahr 2013/ 2014 wie die Snowgames, die Audi-Skicross Tour, das Rinderberg-Derby, das Sommerfest, die 1. Augustfeier und das Gstaad Menuhin Festival. Bei einigen Events hat Zweisimmen Tourismus Einsitz im OK. Nebst den bereits bekannten Veranstaltungen unterstützte Zweisimmen Tourismus im vergangenen Geschäftsjahr die Alpkäsemeisterschaft und die Dampfbahntage mit Sach- und Sponsoringleistungen. Die beiden Veranstaltungen zeichneten den September aus und waren ein voller Erfolg.

Destinationsmarketing

Es besteht ein Kooperationsvertrag mit Gstaad-Saananland Tourismus (GST). Die enge Zusammenarbeit mit der PR-Abteilung von GST umfasst vor allem den Newsletter, Inserate und Medienmitteilungen. Die Marke „Gstaad“ wirbt für die gesamte Region regional, überregional und weltweit. Nebst dem hohen Bekanntheitsgrad der Marke Gstaad profitieren wir durch das Destinationsmarketing von folgenden Leistungen:

Marketingaktionen, Broschüren, Panoramakarten, Internetauftritt, Offerten und Buchungen, Portos für Versand, Anteil an Personalkosten, Direktreservationssystem und interne Weiterbildungen.

Veranstaltungen und Gästeaktivitäten

Zweisimmen Tourismus organisierte und unterstützte wieder diverse Veranstaltungen, neu auch wie bereits erwähnt die Dampfbahntage und die Alpkäsemeisterschaft.

Adventsfensterweg - ZT organisiert ein Adventsfenster

Stand Weihnachtsstimmung - Gästeaktivität (gesamte Organisation)

Fründschaftstrunk - Gästeaktivität (gesamte Organisation)

Skicross und Snowgames - Sekretariat, Finanzen, Kommunikation, Reservationsanfragen, Sponsoring

King und Queen vom Rinderberg - Sekretariat, Finanzen, Kommunikation, Sponsoring

Rinderberg-Derby - Sekretariatsarbeiten, Reservationsanfragen

Ostereier-Tütsche - Gästeaktivität (gesamte Organisation)

Sommerfest - Sekretariat, Kommunikation, Sponsoring, Auf-/ Abbau

1. Augustfeier - Gästeaktivität (gesamte Organisation in Zusammenarbeit mit Gemeinde)

Stammgästeapéro - Gästeaktivität (gesamte Organisation)

Dampfbahntage - Auf-/ Abbau, Stand

16. Berner Alpkäsemeisterschaft – Sekretariat, Sponsoring, Auf-/ Abbau, Stand

Angebote vor Ort und Infrastruktur

Zweisimmen Tourismus arbeitet mit verschiedenen, zuverlässigen Partner u.a. zusammen für:

- GEAC - Die Gstaad Easy Access Card ist im Sommer bereits bekannt, beliebt und bewährt. Seit Dezember 2014 ist die GEAC auch für die Wintersaison erhältlich.
- Unterhalt Feuerstellen und Brennholzversorgung
- Unterhalt der Ruhebänke und des Projekts „Am Gast, si Rast“
- Unterhalt der Wanderwege
- Wochenprogramm Sommer und Winter
- Sparenmoos Winterbetrieb (Loipen, Winterwanderwege, Schlittelweg) & Sommerbetrieb (Busbetrieb, Trottinette, Wanderwege)
- u.v.m.

Logiernächte

Durch den starken Herbst konnten die Logiernächtezahlen in der Hotellerie gesteigert werden. Dennoch verzeichnet Zweisimmen einen Rückgang von -1,35% an Logiernächten im Geschäftsjahr 2013/2014. Dies ist unter anderem bedingt durch den Rückgang der Nachfrage vom Militär, welches weniger Dienste in der Region ableistete. Durch die geplante Armereform kann nicht mit einem Wachstum gerechnet werden.

Information & Reservation

Zum Abschluss des Geschäftsjahres waren es 8 Hotels, wovon 8 über das DIRES buchbar sind. Dazu sind 64 Ferienwohnungen über das DIRES buchbar. Der Umsatz der Direktreservation von ZT Objekten umfasst CHF 452'558 (VJ CHF 425'659). Der Umsatz konnte somit um 0,5% gesteigert werden und entspricht einem Anteil von 23,2% des Gesamtumsatzes der Direktreservationen der gesamten Region. Der Trend hält weiter an, dass Gäste selbst über das Internet bzw. die Zentrale GST buchen, dies bewirkt eine Abnahme der Direktbuchungen via ZT um 33%, Gesamtumsatz CHF 60'357 (VJ CHF 86'801).

Thomas Wittwer bedankt sich für den ausführlichen Überblick von Daniela Di Camillo und fragt in die Runde.

John Wegink stellt die Frage, warum der Rinderberg im Geschäftsbericht nicht erwähnt wird. Thomas Wittwer antwortet ihm, dass die Gemeinde und Zweisimmen Tourismus sehr viel Engagement für den Rinderberg leisten und eine Vielzahl der Events am Rinderberg stattfinden. John Wegink möchte weiter wissen, warum das Sparenmoos mit einer Pistenmaschine von der Gemeinde und ZT unterstützt wird. Thomas Wittwer weist darauf hin, dass es keine Angebote im Sparenmoos geben würde, wenn die Unterstützung nicht geleistet worden wäre.

Matthias Matti erfragt, ob das Minus bei den Ferienwohnungen durch Verkäufe bedingt ist. Daniela Di Camillo antwortet, dass der Rückgang bei den Ferienwohnungen darauf zurückzuführen ist, dass der Anteil der vermieteten Ferienwohnungen zu Kosten der Eigennutzung bzw. durch Verkäufe zurückgegangen ist. Matthias Matti weist ergänzend darauf hin, dass die Anschaffung des Pistenfahrzeugs Sparenmoos nicht zu vergleichen sei mit dem Engagement der Gemeinde und ZT für den Rinderberg.

Daniel Müller möchte gern wissen, ob das Pistenfahrzeug mit dem Verkauf des Sparenmoos Hotels mitverkauft wurde. Thomas Wittwer erklärt, dass es bis anhin noch keinen Termin mit dem neuen Eigentümer gibt, daher keine Informationen dazu vorliegen. Daniel Müller möchte wissen, inwiefern es eine Strategie zur Ansiedlung von neuen Hoteleigentümern gibt. Thomas Wittwer erklärt, dass dies Aufgabe der Gemeinde ist, welche Kontakt mit potenziellen Eigentümern/Besitzern aufnimmt. Beim Hotel Rawyl zum Sternen sucht zum Beispiel eine Makleragentur für den Eigentümer nach potenziellen Käufern. Hier gab es bereits Gespräche zwischen dem Gemeinderatspräsidenten Ernst Hodel und der Agentur. Darüber hinaus gab es ein Treffen mit der Hotellerie um Bedürfnisse abzuklären. Eine konkrete Strategie über Hotelansiedlungen gibt es bei ZT nicht, da ZT Produkte vermarktet, aber keine neuen Betriebe schafft. Ernst Hodel meldet sich zu Wort und äussert seine Gedanken zur bedrückenden Hotelsituation in Zweisimmen. Ein 1. Gespräch mit dem neuen Sparenmoosbesitzer Bruno Kohler hat stattgefunden. Die Gemeinde unterstützt seit Jahren das Sparenmoos und möchte daran festhalten, insofern das Hotel weiter öffentlich ist. Sollte es privat geführt werden, muss die Unterstützung geprüft werden.

Bei einem anderem Hotelprojekt – Terminus – ist der Bescheid der Zweitwohnungsinitiative abzuwarten, Ernst Hodel könnte sich ein Golden Pass Hotel bei dem neuen Bahnhofskonzept vorstellen. Beim Rawyl zum Sternen wurde für den Winter 2014/2015 Interesse von Daniel Müller zum Winterbetrieb bekundet, aufgrund der Kurzfristigkeit, konnte diese jedoch

nicht umgesetzt werden. Es wird jedoch über einen Betrieb für den darauffolgenden Winter gesprochen. Die Makleragentur bestätigte, dass es Geduld brauche bezüglich des Verkaufes angesichts der Wirtschaftssituation.

Beim Hotel Résidence gibt es weiterhin Interessenten, ihnen fehlt jedoch das nötige Eigenkapital. Das Projekt Geiselmatte ist vielversprechend. Der Projektgruppe sitzt von Seiten der Gemeinde Matthias Matti bei. Die Überbauungsordnung wird aufgeleitet.

John Wegink fragt dazu nach, ob es einen Zeitplan gibt. Matthias Matti nennt das Jahr 2017, aktuell laufen Planungs- und Finanzierungssachen. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

Daniel Müller möchte wissen, warum Marketingmassnahmen bewusst zurück gehalten wurden. Daniela Di Camillo erläutert, dass keine neuen Projekte entwickelt bzw. es keine Ausweitung bestehender Angebote ab aufgrund personeller Ressourcen. Thomas Wittwer und Daniela Di Camillo bekunden, dass dies ein Anliegen in der Zukunft ist.

Thomas Wittwer erläutert, dass der Vorstand in Kompetenzausschüsse aufgegliedert wurde, zudem liegt die Orientierung darauf, dass Büroangestellte effektiver und produktiver arbeiten können.

John Wegink fragt weiter, wie ZT die Krisen um Euro und die Bergbahnen Destination Gstaad lösen will. Thomas Wittwer weist darauf hin, dass ZT reagieren, aber nicht beeinflussen kann. Im Vorstand hat es mit Oliver Buchs einen Vertreter der Bergbahnen und es gibt Bestrebungen die Kräfte von Tourismus, Gemeinde und Bergbahnen zu bündeln. John Wegink merkt an, dass das Potenzial des Rinderberges stärker genutzt werden sollte und Zweisimmen nicht als Durchfahrtslager dienen sollte. Thomas Wittwer stimmt dem zu und erklärt, dass Bestrebungen im Gang sind.

Daniel Müller bringt die Idee der Einstellung eines Kurdirektors hervor, damit sich jemand professionell um Projekte und Marketing kümmern kann. Thomas Wittwer weist darauf hin, dass Zweisimmen durch die Zugehörigkeit zur Destination Gstaad mit Martin Bachofner einen Kurdirektor hat.

3.2 Jahresrechnung 2013/14

Daniela Di Camillo erläutert die Zahlen der Jahresrechnung.

Betriebsertrag

Bei den Kurtaxen sind geringere Einnahmen zu verzeichnen, dies ist u.a. auf die Schliessung des Hotels Rawyl zum Sternen zurückzuführen. Aufgrund weniger Arbeitsstellen in Zweisimmen wurde bei der TFA Gewerbe ein tieferer Ertrag verzeichnet. Der tiefere Personalaufwand bei ZT ist auf die veränderte Personalstruktur zurückzuführen, im Vorjahr waren Chantal Gempeler und Patrick Bauer für ZT tätig.

Betriebsaufwand

Ortsmarketing: Der geringere Aufwand ist unter Anderem durch den Wegfall der Projektkosten „Erlebnisinszenierung Kinderdorf Zweisimmen“ zurückzuführen.

Abschreibungen: Das angeschaffte Pistenfahrzeug fürs Sparenmoos wurde bis auf CHF 1 abgeschrieben.

Rückstellungen: Nicht verwendete Gelder wurden in den Tourismusfonds gebucht. In Bezug auf Waren und Dienstleistungen wurden keine Vorratsbuchungen Ende Geschäftsjahr getätigt. Der diverse Aufwand beinhaltet unter anderem die Rückstellungsbuchung für die Temporär Lösung Büroleitung 2014/15. Zudem wurden diverse Delkredebuchungen für gefährdete Forderungen verbucht.

Der Gewinn beläuft sich auf CHF 747.75.

Das Controlling konnte aufgrund unklarer Schnittstellen zwischen ZT und GST nicht durchgeführt werden. Der Gewinn wird u.a. für Projekte wie geführte Touren in Zweisimmen eingesetzt.

Bilanz

Umlaufvermögen: ZT weist per Bilanzstichtag eine hohe Liquidität aus.

Fahrzeuge: Das Pistenmaschinenfahrzeug, welches im Geschäftsjahr 2013/2014 angeschafft wurde, konnte bereits abgeschrieben werden.

Fremdkapital: Das Darlehen der Gemeinde steht im Zusammenhang mit dem Kauf des Pistenmaschinenfahrzeugs. Es ist geplant, dieses Darlehen im Verlauf des Geschäftsjahres 2014/2015 zurück zu bezahlen.

Thomas Wittwer fragt, ob es Fragen zur Jahresrechnung gibt.

Daniel Müller möchte wissen, woher die hohe Liquidität resultiert. Daniela Di Camillo erklärt, dass die hohe Liquidität per Bilanzstichtag daraus resultiert, dass es kein konkretes und durchgängiges Controlling der damaligen Büroleitung gab. In Zukunft ist man bestrebt dies besser zu machen.

3.3 Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Adrian Di Camillo, Präsident der GPK, erläutert den Bericht der GPK. Er erklärt, dass oft Lösungen gemeinsam mit den Vorstand gesucht worden und die GPK in Entscheidungsprozesse einbezogen wurde. Er dankt an diese Stelle dem Vorstand für seine Arbeit.

3.4 Bericht der Revisionsstelle

Marc Aellen, welcher die Revision durch die T&R Oberland AG durchgeführt hat, erläutert den Bericht. Er erklärt, dass der Bericht der Rechtmässigkeit und Gesetzmässigkeit entspricht und alles rechtens ist.

4.0 Genehmigung und Entlastung des Vorstandes und der GPK

4.1 Genehmigung Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht GPK

Thomas Wittwer schlägt vor, den Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie den Bericht der GPK zusammen zu genehmigen. Da niemand dagegen ist, lässt der Präsident die drei Berichte von den Anwesenden genehmigen. Jahresbericht, Jahresrechnung sowie der Bericht der GPK werden einstimmig genehmigt.

4.2 Entlastung des Vorstandes und der GPK

Der Entlastung und der Genehmigung des Vorstandes und der GPK wird einstimmig zugestimmt.

5. Budget 2014/2015

Daniela Di Camillo erläutert das Budget für das Geschäftsjahr 2014/2015.

Das Budget ist im Geschäftsbericht auf Seite 17 zu finden. Im Geschäftsjahr 2014/2015 gab es geringere Einnahmen bei der TFA und der Kurtaxe bedingt durch die Hotelschliessungen. Zudem entfallen die Beiträge aus dem Marketingpush der Gemeinde. Es werden höhere Lohnkosten anfallen durch die Temporär-Geschäftsführung im Mandat und die zusätzliche Teilzeitstelle. Die Teilauflösung des Tourismusfond von CHF 15'000 ist budgetiert.

Der Präsident fragt in die Runde, ob es Fragen gibt.

John Wegink hält das Budget für sehr restriktiv und erkennt keinen Schritt nach vorn. Der Präsident weist darauf hin, dass mit den vorhandenen Mitteln vorsichtig umgegangen werden muss. Er erläutert, dass nicht mehr Mittel ausgegeben werden können als vorhanden sind. Zweisimmen Tourismus wird sehr gut von der Gemeinde unterstützt, aber auch die RUAG und das Spital sind grosse Anspruchsgruppen. Zweisimmen ist nicht nur eine Tourismusdestination, sondern breiter aufgestellt.

Adrian D Camillo ergänzt, dass es keine „Kriegskasse“ gibt, wenn Investitionen nötig sind, kann der Tourismusfond geöffnet werden. Der Präsident ergänzt, dass das Geld nicht gehortet wird, wenn Projekte investitionswürdig sind.

Daniel Müller meint, man solle ein Minus riskieren bei hoher Liquidität und Reserven. Er findet Projekte werden nicht gleich behandelt, fühlt sich allein gelassen.

John Wegink stellt die Frage, ob Gstaad-Saannenland Tourismus der richtige Partner ist.

Thomas Wittwer bejaht die Frage, der Vorstand sei sich einig und steht hinter dem Entscheid von vor 3 Jahren. Patrick Bauer meldet sich zu Wort und betont, dass GST nicht Zweisimmen als Letztes beachtet, man schaue vielmehr zusammen nach gemeinsamen Lösungen und Optimierungsmassnahmen. Matthias Matti weist darauf hin, dass die Destination beim Destinationsmarketing im Vordergrund steht.

Der Präsident lässt das Budget genehmigen. Es gibt 2 Gegenstimmen.

6. Tätigkeitsprogramm 2015

Daniela Di Camillo freut sich auf das kommende halbe Jahr und erzählt, dass Zweisimmen im laufenden Geschäftsjahr bei einem einmaligen Event mitwirkte „Nostalgie am Rinderberg“. Zahlreiche Teilnehmer, gekleidet in Mode von vor 1990 und auf nostalgischem Pistenmaterial, versuchten ihr Können auf der Rennstrecke am Rinderberg.

Zudem wurde im Februar die erste Bikenight durchgeführt. Über 50 Biker nahmen an dem actiongeladenen Rennen teil. Auch altbekannte Events gab und gibt es wieder im Geschäftsjahr 2014/2015. So zum Beispiel die Snowgames, die FIS- und Open-Skicrossrennen, das Nachtskifahren mit dem Wettbewerb King&Queen vom Rinderberg, die Wandernacht im Juli in Zusammenarbeit mit GST, das Sommerfest, der Stammgästeapéro und die 1. August-Feier.

Der Präsident erklärt, dass der Vorstand von Zweisimmen Tourismus sich reorganisiert hat. Es wurden Ressorts gebildet, wobei jedes Ressort einen bestimmten Ansprechpartner hat. Die Ressorts sind massgeblich für das Tätigkeitsumfeld. Ressorts gibt es Folgende: - Events/ Beherbergung/ GST/ GPK (bereits bestehend)/Personelles, Administration und touristische Infrastruktur/ Gewerbe. Die Neuorganisation sei laut dem Präsidenten recht frisch und muss erstmal arbeiten, um ein entsprechendes Ergebnis zu sehen.

John Wegink fragt warum es 7 Vorstandsmitglieder gibt. Der Präsident erklärt, dass dies in den Statuten so festgelegt ist und die Anzahl Mitglieder ausreichend Arbeit hat.

7. Wahlen

7.1 Demission/ Ersatz

Der Präsident erläutert die Wahlen, die anstehen.

Patrick Schumacher demissioniert. Der Vorstand schlägt Marcel Leuthold als neues Vorstandsmitglied vor. Marcel Leuthold führt erfolgreich das Hotel Sonnegg und zeigt, was man mit viel Engagement in einem kleinen Betrieb erreichen kann. Er steht für seine Meinung ein und da er viele neue Inputs bringen kann, hält der Vorstand ihn für die richtige Wahl. Marcel Leuthold erreicht mit einer Gegenstimme das absolute Mehr und wird als neues Vorstandsmitglied gewählt.

7.2 Wiederwahl Vorstand

Vorstandsmitglied Oliver Buchs ist seit 2009 im Amt, er ist Vertreter BDG und für Personelles zuständig. Er stellt sich der Wiederwahl für seine 3. Amtszeit. Oliver Buchs wird erneut in den Vorstand gewählt mit 0 Gegenstimmen und erreicht somit das absolute Mehr.

Vizepräsidentin Regula Näf ist ebenfalls seit 2009 im Amt und stellt sich der Wiederwahl. Sie ist sehr engagiert und besetzt mehrere Ressorts. Vor Wiederwahlstellung wendet Daniel Müller ein, dass Regula Näf einen geschäftsschädigenden Kommentar auf der Plattform tripadvisor über einen privaten Besuch von ihr im Forellensee gepostet hat. Er findet dass jemand, der für den Tourismus arbeitet, sich anders verhalten sollte. Er hätte sich eine direkte Aussprache gewünscht. Thomas Wittwer erklärt, dass der Vorstand hundertprozentig hinter Regula Näf als Vorstandsmitglied steht. Regula Näf entschuldigt sich für ihr Vorgehen und befindet den Weg, den sie gewählt hat, als falsch. Der Präsident fährt mit der Wahl fort und fragt Daniel Müller, ob er sich aufstellen lassen möchte? Daniel Müller verneint. Regula Näf wird mit dem absoluten Mehr und ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

7.3 Wiederwahl GPK

Auch Adrian Di Camillo als Vorsitzender der GPK wird mit dem absoluten Mehr der Stimmen und ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

8. Anträge der Mitglieder

Bis 30 Tage vor der Generalversammlung sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Der Präsident fragt in die Runde, wem er das Wort übergeben darf.

Beat Salzmännli ergreift das Wort und dankt dem Vorstand für seine Organisation und Arbeit. Ebenso dankt er den Büroangestellten für ihre Kooperation mit dem Gewerbeverein. Er ruft dazu auf, viel mehr selbst aktiv zu werden, dies sei für alle eine Chance, die es wahrzunehmen gelte. Er ermutigt von langjährig lähmenden Millionenprojekten abzusehen und die Infrastruktur vor Ort zu nutzen und sich gegenseitig zu unterstützen, denn Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe seien die drei Hauptstandbeine von Zweisimmen. Der Präsident dankt für diesen Beitrag.

Reto Tschannen entschuldigt den Vorstand von Gstaad-Saaneerland Tourismus, er ist stellvertretend dafür anwesend. Er erläutert kurz das Destinationsmarketing von GST. Das operative Marketing setzt auf den Namen Gstaad. Der Gast kennt jedoch keine Gemeindegrenzen, dass Angebot muss deshalb in allen Orten unserer Destination stimmen. Er wünscht sich weiterhin eine so gute Zusammenarbeit mit Zweisimmen Tourismus wie bis anhin.

Matthias Matti meldet sich zu Wort und weist darauf hin, dass Fehler erwähnt wurden, aber er meint auch, dass wir nicht wären, wo wir heute sind, wenn alles falsch war. Krisenmanagement bedeutet nicht in der Krise mit dem Finger auf denjenigen zu zeigen, der etwas falsch gemacht hat. Er weist auch darauf hin, dass es den Tourismusfonds gibt und fordert alle Leistungsträger dazu auf Projekte einzugeben, welche durch den Fond unterstützt werden könnten. Das Sparenmoos ist für Matthias Matti ein Juwel für Zweisimmen, denn mit sehr wenigen Investitionen kann ein breites Angebot den Gästen und Einheimischen offeriert werden.

Zum Thema BDG sagt Matti, dass der Geschäftsgang einen schlechten Ruf habe, aber die Gäste durchwegs nur positive Rückmeldungen geben. GST und die Gemeinde kooperieren sehr gut zusammen. 4 Tage pro Woche ist jemand von der Gemeinde für den Tourismus unterwegs, die Gemeinde leistet einen 6-stelligen Betrag an den Betriebsbeitrag für die touristische Infrastruktur und darüber hinaus Millionenbeiträge für Erneuerungen von Bahnen, Badi und Anderem. Selbstkritik ist berechtigt, aber vorausschauendes Handeln sollte im Fokus stehen.

Ernst Hodel dankt Matthias Matti für seinen Beitrag. Er weist darauf hin, dass am 15. April 2015 eine Infoveranstaltung zu Grossprojekten geplant ist. Zudem läuft die Bewerbung für Zweisimmen als Austragungsort für die Schweizer Langlaufmeisterschaften 2016/17. Ernst Hodel appelliert daran, selbstbewusster zu werden, da Zweisimmen sehr viel bietet mit dem Rinderberg, dem Seebergsee, dem Sparenmoos und dem Forellensee. Er richtet seinen grossen Dank an Tom Wittwer für die ruhige und sachliche GV-Leitung.

Der Präsident verzeichnet keine weiteren Wortmeldungen.

Daraufhin wird Patrick Schumacher als Vorstandsmitglied mit Dank verabschiedet. Patrick Schumacher bedankt sich für die Verabschiedung und den Gutschein für das Gondelnightdinner als Abschiedsgeschenk und wünscht seinem Nachfolger alles Gute.

Thomas Wittwer dankt auch den Angestellten des Tourismusbüros und stellt sie namentlich vor. Weiteren Dank richtet er an die Vorstandsmitglieder, die GPK und die Gemeinde Zweisimmen. Er dankt allen herzlich für das grosse Engagement für das Dorf Zweisimmen sowie dem Hotel Sonnegg für die Gastfreundschaft am Abend der Generalversammlung und weist auf den Termin des Runden Tisches am 22. April 2015 hin. Regula Näf dankt im Namen des Vorstandes Thomas Wittwer für seine engagierte Arbeit neben Familie und Geschäft.

Der Termin der nächsten Generalversammlung wird auf März/ April 2016 datiert werden. Details werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Zweisimmen, 25. April 2014



Der Präsident
Thomas Wittwer



Die Protokollführerin
Nicole Schulze



STAMMGÄSTE EHRUNGEN

Stammgäste sind für Zweisimmen Tourismus wichtige Gäste und wir freuen uns jedes Mal, wenn wir einem Stammgast sein Treuegeschenk überreichen dürfen. Folgende Stammgäste wurden unter anderen im letzten Jahr für ihre langjährige Treue zu Zweisimmen geehrt und erhielten ein typisches Zweisimmener Geschenk:

- Heimatbuch Zweisimmen oder Scherenschnitt für 10 Jahre
- Kleines Molkerei Kistchen mit lokalen Produkten für 25 Jahre
- Grosses Molkerei Kistchen mit lokalen Produkten für 50 Jahre

Damit wir die Jahre richtig erfassen können, muss der Gast einmal pro Jahr seine Gästekarte bei uns am Schalter abstempeln lassen. Herzliche Gratulation allen geehrten Stammgästen. Wir wünschen allen weiterhin viele schöne und erholsame Erlebnisse in Zweisimmen.

10 Jahre in Zweisimmen

Marta Wyss
Anne & Walter Pfeiffer
Ulrich Bangerter
Réné Haas
Thomas Bachmann
Robert & Sonja Tophofen
Thomas Kölliker
Sascha Felden
Dieter Schweingruber
Hubert Rüeger

25 Jahre in Zweisimmen

Gerrit Goudsmit-Meier
Bruno Burkhard
Bertram Krau
Akkersdijk

50 Jahre und mehr in Zweisimmen!

Eduard & Alda Blatter
Walter & Gertrud Rindisbacher

DIE ORGANE DES VEREINS

Vorstand	Eintrittsjahr	gewählt bis	wählbar bis
Thomas Wittwer, Präsident	2013	2016	2019
Regula Näf, Vizepräsidentin	2009	2015	2018
Stephan Schletti	2007	2016	2016
Marcel Leuthold	2015	2018	2024
Oliver Buchs	2009	2015	2016
Esther Röthlisberger	2014	2017	2023
Stephan Metz	2014	2017	2023

Arbeitsausschuss	gewählt bis
Thomas Wittwer, Präsident	2016
Regula Näf, Vizepräsidentin	2016
Vakant	

Geschäftsprüfungskommission	gewählt bis
Adrian Di Camillo, Präsident	2016
Ursula Müller	2016
Matthias Matti (Vertreter Gemeinde)	

Rechnungsrevision
T & R Oberland AG

Mitarbeiter Geschäftsjahr 14/15	Funktion	tätig seit/bis
Barbara Rubin	Büroleiterin	seit 18.05.2015
Karin Siegenthaler	Assistentin Front Office	01.07.2009 bis 31.10.2015
Nicole Schulze	Front Office	seit 01.11.2014
Abira Umbaran	Front Office	seit 01.01.2015
Céline Perren	Front Office	01.10.2013 bis 31.03.2015
Daniela Di Camillo	Büroleiterin ad interim	01.11.2014 bis 31.05.2015
Aussendienst	Bergquelle	

Thunstrasse 8, Postfach 450, 3770 Zweisimmen

Tel: 033 722 11 33 Fax: 033 722 25 85

Email: zweisimmen@gstaad.ch, www.gstaad.ch

GSTAAD

SAANEN

SCHÖNRIED

SAANENMÖSER

ZWEISIMMEN

LAUENEN

GSTEIG

FEUTERSOEY

TURBACH

ABLÄNDSCHEN